

243833-2026 - Competition

Germany – Digital senders – Grüne Ampel-Projekt: On Board Units zur Ampelbevorrechtigung
OJ S 69/2026 09/04/2026
Contract or concession notice – standard regime
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH

Email: vergabestelle@vhh-mobility.de

Activity of the contracting entity: Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Grüne Ampel-Projekt: On Board Units zur Ampelbevorrechtigung

Description: Die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) ist Partner im Hamburger Verkehrsverbund und betreibt 180 Linien mit rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und über 800 Omnibussen an 13 Betriebshöfen in Hamburg und Schleswig-Holstein. Die vhh.mobility beschafft neue und moderne C-ITS On-Board Units (OBU) für den Einsatz in den Fahrzeugen, um die Ampelbeeinflussung zu modernisieren. Die OBUs dienen als Schnittstelle zwischen den Fahrzeugen der vhh.mobility und den Ampeln in Hamburg und den Umlandgemeinden. Die Anforderungen an die Kommunikation basieren auf dem Projekt ITS-CUBE der Stadt Hamburg und sollen bis Ende 2027 umgesetzt und in Betrieb sein. Im Rahmen des Förderprojekts ITS-CUBE beauftragt der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) die Hamburg Verkehrsanlagen GmbH (HHVA), die Hamburger Hochbahn AG (HHA) und die vhh.mobility (VHH) mit der gemeinsamen Ausarbeitung einer zukunftsfähigen Systemarchitektur zur ÖPNV- und Einsatzfahrzeug-Priorisierung. Hierbei entwickelt der LSBG federführend mit. Es handelt sich um eine gemeinsame Entwicklung und Verantwortung von LSBG, HHVA, HHA, VHH. Ausgehend von der aktuellen ÖPNV-Priorisierung wird, unter Berücksichtigung von Kompatibilität, Machbarkeit und Verfügbarkeit, ein Konzept zur Erneuerung für Hamburg erarbeitet. Gleichzeitig wird, unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen des LSBG sowie der Anforderungen der Verkehrsbetriebe, eine Zielsystemarchitektur für Hamburg ausgearbeitet. Ziel des Vorhabens ist die Schaffung eines hochinnovativen TSP-System (Traffic signal priority request), das den starken technologischen Fortschritt der letzten Jahre nutzt. Hierbei wird das TSP-System für die Priorisierung von Bussen an Lichtsignalanlagen (LSA) eingesetzt, um die Zuverlässigkeit und Effizienz des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) zu verbessern. Auslöser des Vorhabens ist der im Jahr 2028 anstehende Frequenzbandwechsel im Analogfunk, der der VHH ab diesem Zeitpunkt dann nicht mehr zur Verfügung steht. Bei der zu implementierenden Nachfolgelösung wird die zukünftige Priorisierung auf den C-ROADS-Standard SREM / SSEM aufbauen. Um dies zu erreichen, sollen die rund 700 VHH Busse sukzessive mit On-Board-Units (OBU) ausgestattet werden. Diese sind in der Lage, Nachrichten via ETSI ITS-G5 zu versenden. Der ETSI Nachrichtentyp SREM soll genutzt werden, um übergangsweise das R09- Telegramm im Rahmen der LSA-Kommunikation zu transportieren. Ziel ist der

vollständige Übergang zur ETSI ITS-G5 Technik ohne Übertragung des R09- Nachrichtentyps.
Dies vorausgegangen ist ein PoC, welches mit der Vorinformation Ende März 2025
bekanntgegeben worden ist.

Procedure identifier: 6f0af8a8-6dbb-4e71-8379-af399b72a758

Internal identifier: EK26-03

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with
negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 30121420 Digital senders

2.1.2. Place of performance

Postal address: Curslacke Neuer Deich 37

Town: Hamburg

Postcode: 21029

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen

Fraud: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach
§§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen

Money laundering or terrorist financing: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum
Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: gemäß Anlage A.8
"Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der
Vergabeunterlagen

Participation in a criminal organisation: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen
von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung
zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen

Breaching of obligations in the fields of environmental law: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung
zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen

Breaching of obligations in the fields of labour law: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum
Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen

Breaching of obligations in the fields of social law: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum
Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: gemäß Anlage A.8
"Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der
Vergabeunterlagen

Grave professional misconduct: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von
Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen
Early termination, damages, or other comparable sanctions: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen
Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen
Breaching obligation relating to payment of social security contributions: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen
Breaching obligation relating to payment of taxes: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen
Business activities are suspended: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen
Insolvency: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen
Assets being administered by liquidator: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: gemäß Anlage A.8 "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB" der Vergabeunterlagen

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Grüne Ampel-Projekt: On Board Units zur Ampelbevorrechtigung

Description: Die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) ist Partner im Hamburger Verkehrsverbund und betreibt 180 Linien mit rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und über 800 Omnibussen an 13 Betriebshöfen in Hamburg und Schleswig-Holstein. Die vhh.mobility beschafft neue und moderne C-ITS On-Board Units (OBU) für den Einsatz in den Fahrzeugen, um die Ampelbeeinflussung zu modernisieren. Die OBUs dienen als Schnittstelle zwischen den Fahrzeugen der vhh.mobility und den Ampeln in Hamburg und den Umlandgemeinden. Die Anforderungen an die Kommunikation basieren auf dem Projekt ITS-CUBE der Stadt Hamburg und sollen bis Ende 2027 umgesetzt und in Betrieb sein. Im Rahmen des Förderprojekts ITS-CUBE beauftragt der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) die Hamburg Verkehrsanlagen GmbH (HHVA), die Hamburger Hochbahn AG (HHA) und die vhh.mobility (VHH) mit der gemeinsamen Ausarbeitung einer zukunftsfähigen Systemarchitektur zur ÖPNV- und Einsatzfahrzeug-Priorisierung. Hierbei entwickelt der LSBG federführend mit. Es handelt sich um eine gemeinsame Entwicklung und Verantwortung von LSBG, HHVA, HHA, VHH. Ausgehend von der aktuellen ÖPNV-Priorisierung wird, unter Berücksichtigung von Kompatibilität, Machbarkeit und Verfügbarkeit, ein Konzept zur Erneuerung für Hamburg erarbeitet. Gleichzeitig wird, unter Berücksichtigung

der Rahmenbedingungen des LSBG sowie der Anforderungen der Verkehrsbetriebe, eine Zielsystemarchitektur für Hamburg ausgearbeitet. Ziel des Vorhabens ist die Schaffung eines hochinnovativen TSP-System (Traffic signal priority request), das den starken technologischen Fortschritt der letzten Jahre nutzt. Hierbei wird das TSP-System für die Priorisierung von Bussen an Lichtsignalanlagen (LSA) eingesetzt, um die Zuverlässigkeit und Effizienz des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) zu verbessern. Auslöser des Vorhabens ist der im Jahr 2028 anstehende Frequenzbandwechsel im Analogfunk, der der VHH ab diesem Zeitpunkt dann nicht mehr zur Verfügung steht. Bei der zu implementierenden Nachfolgelösung wird die zukünftige Priorisierung auf den C-ROADS-Standard SREM / SSEM aufbauen. Um dies zu erreichen, sollen die rund 700 VHH Busse sukzessive mit On-Board-Units (OBU) ausgestattet werden. Diese sind in der Lage, Nachrichten via ETSI ITS-G5 zu versenden. Der ETSI Nachrichtentyp SREM soll genutzt werden, um übergangsweise das R09- Telegramm im Rahmen der LSA-Kommunikation zu transportieren. Ziel ist der vollständige Übergang zur ETSI ITS-G5 Technik ohne Übertragung des R09- Nachrichtentyps. Internal identifier: EK26-03

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 30121420 Digital senders

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E19887341>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Security clearance is required

Description: siehe Vergabeunterlagen

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E19887341>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: siehe Vergabeunterlagen

Deadline for receipt of requests to participate: 07/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: siehe Vergabeunterlagen

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: siehe Vergabeunterlagen

A non-disclosure agreement is required: yes

Additional information about the non-disclosure agreement: Der Bieter ist verpflichtet gemäß Anlage A.6 "Verschwiegenheitserklärung" der Vergabeunterlage und gemäß der Vertragsunterlagen Stillschweigen über Geschäfts und/ oder Betriebsangelegenheiten und -geheimnisse sowie Informationen, Kenntnisse und Erfahrungen jeglicher Art, die ihm im diesem Zusammenhang von dem Auftraggeber und ihren bevollmächtigten Dritten anvertraut, zugänglich gemacht werden oder die er/sie erhält, zu wahren.

Financial arrangement: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Hamburg bei der Behörde für Finanzen und Bezirke
Information about review deadlines: Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH

Organisation receiving requests to participate: Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH

Organisation processing tenders: Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH
Registration number: Leitweg-ID 02000000-UVHH000001-30
Postal address: Curslacke Neuer Deich 37
Town: Hamburg
Postcode: 21029
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)
Country: Germany
Email: vergabestelle@vhh-mobility.de
Telephone: +49-40-72594-0
Internet address: <https://www.vhh-mobility.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Hamburg bei der Behörde für Finanzen und Bezirke
Registration number: 02000000-KFB0000001-20
Postal address: Adolphsplatz 3-5 0
Town: Hamburg
Postcode: 20457
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)
Country: Germany

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 9837f6bc-ff26-42f1-b0b7-079ecad24b70 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 07/04/2026 14:56:34 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 243833-2026
OJ S issue number: 69/2026
Publication date: 09/04/2026